

Milton Erickson Institut Bonn M.E.G. & AML Institut Systeme
Venusbergweg 48, 53115 Bonn, Sekretariat: Mo.-Mi. 8:30-16:00 Uhr, Do./Fr. 8:30-13:00 Uhr
Tel: 0228 / 94 93 120, www.meg-bonn.de, E-Mail: anne.m.lang@online.de

Weiterbildung: Klinische Hypnose – KliHyp M.E.G.

Für ärztliche und psychologische Psychotherapeuten
Akkreditiert von der Ärzte-/Psychotherapeutenkammer
Zertifizierung von der Milton Erickson Gesellschaft

Regelmäßige Informationsabende zu Hypnose/Hypnotherapie- Anmeldung: Frau Krüger,
Mo.-Mi. 8:30-16 Uhr; Do.-Fr.: 8:30-13 Uhr; Tel.: 0228/ 94 93 120

**Mit der Weiterbildung erwerben Sie das Zertifikat „Klinische Hypnose“ der M.E.G.
Jährliche Starttermine**

KliHyp- Seminare

8 Tagesseminare zu je 8 Ustd. (A1 und A2 müssen den B-Seminaren vorgeschaltet werden, wenn noch kein Entspannungsverfahren erlernt wurde.)

B1: Kompakt-Einführung

B2: Rapport: Verbale und nonverbale Kommunikation

B3: Indirekte Induktion und Kommunikation

B4: Nutzung von Trancephänomenen I: Dissoziation

B5: Nutzung von Trancephänomenen II: Reorientierung in der Zeit

B6: Nutzung von Trancephänomenen III: Strategische Aspekte

B7: Therapeutische Geschichten und Metaphern

B8: Integration und spezielle Anwendungen

4 Anwendungsseminare (nach Wahl, siehe Terminfaltblatt)

50 Ustd. Supervision

**Alle Seminare und Supervisionen sind aber auch einzeln zu buchen.
Bitte reichen Sie per E-Mail oder postalisch Ihren Berufshintergrund ein.**

B 1 Kompakt-Einführung (3-tägig)

Prinzipien Ericksonscher Hypnose und Therapie -

Grundanschauungen und Prämissen Ericksons; Nutzung des Weltbildes der KlientInnen; Utilisierung;
bewusste und unbewusste Beeinflussung psychophysiologischer Prozesse; einfache Tranceinduktion;

B 2 Rapport: Verbale und nonverbale Kommunikation (2-tägig)

Gestaltung des Rapports durch Pacing und Leading; Nutzung verbaler und nonverbaler
Kommunikationsmöglichkeiten; Sprachliche und nichtsprachliche Hinweise auf Repräsentationssysteme;
Verhaltensmuster und kognitive Stile der KlientInnen; Techniken des „Ankerns“; Ziel- und Zukunftsorientierung;

B 3 Indirekte Induktion und Kommunikation (2-tägig)

Sprachliches Meta-Modell; inverses Meta-Modell (Milton-Modell); Formen indirekter Suggestion; beiläufige
Induktionen; Drittinduktionen; Konversationstrancen; Einstreutechniken;

B 4 Nutzung von Trancephänomenen I: Dissoziation (2-tägig)

Methoden der Trancevertiefung; Nutzung ideomotorischer Bewegungen; Zeitprogressionen: posthypnotische
Suggestionen; Amnesie und Wiedererinnern;

B 5 Nutzung von Trancephänomenen II: Reorientierung in der Zeit (2-tägig)

Altersregression; Therapie traumatischer Erfahrungen; Utilisation von Problemtrancen; Arbeit von
Subsystemen, Rekontextualisierung (Reassoziaton von Gegenwart und Vergangenheit); Future Pacing
(konstruktive Imagination neuen Verhaltens und neuer Ereignisse);

B 6 Nutzung von Trancephänomenen III: Strategische Aspekte (2-tägig)

Arbeit mit Symbolen; Amnesie und Hyperamnesie; Konfusionstechniken; Therapeutische Doppelbindung, Paradoxien und Umdeutungen, Ericksonsche Konversationstrance, Prinzipien und Strategien für Interventionen und Aufgaben;

B 7 Therapeutische Geschichten und Metaphern (2-tägig)

Gestaltung und Nutzung von Anekdoten und Metaphern; Divergente Vermittlung von Veränderungsideen; Auslösung innerer Suchprozesse; Gestufte Ketten- und Übersetzungsmetaphern;

B 8 Integration und spezielle Anwendungen (2-tägig)

Erkennen und therapeutische Nutzung individueller Gegebenheiten; Minimale strategische Veränderung, Transformation von Symptomen in Ressourcen; Vor- und Nachteile einzelner hypnotherapeutischer Techniken (direkte/indirekte Verfahren); paradoxes/kongruentes Vorgehen u.a. in Abhängigkeit von der Therapeut - KlientInnen - Interaktion; Integrationsmöglichkeiten mit anderen Therapieformen;

C-Seminare: 4 C- Anwendungsseminare - Seminare zu Anwendungsgebieten (2-tägig):

Hypnose in der Schmerzbeeinflussung, bei Suchtverhalten und der Therapie von Abhängigkeiten und Gewohnheiten, Strategische Therapie und paradoxe Interventionen, Hypnose und Familientherapie, Ericksonsche Paartherapie, Hypnose und Psychosomatik, Hypnose und NLP, Hypnose bei Depressionen, Traumata, Trauer und Verlust, Ängsten und Zwängen usw.

Leiterin des M.E.G. Ausbildungsinstituts: Dipl.-Psych. Anne M. Lang, zur Person: *Therapietätigkeit seit 1978*, Psychologische Psychotherapeutin (VT, TP, Hypnose), Systemische, Lösungsorientierte Psychotherapeutin, Hypnosetherapeutin, weitere Therapiezertifikate der DFS und des DPTV, *Supervisorin /Coach* Zertifikate der DFS, der DGSv, der GwG, dem BDP, *Lehrsupervisorin* der GwG und der M.E.G.

Tagungsorte

Gustav Heinemann Haus, Bonn-Tannenbusch oder Milton Erickson Institut M.E.G. Bonn, Venusbergweg 48, 53115 Bonn (am Botanischen Garten in Poppelsdorf). Supervisionen finden immer im Venusbergweg 48 statt.

Veranstaltungszeiten

B2 - B8-Seminare und C-Seminare i.d.R.: Fr. 14.00 - 20.30 und Sa 9.00 - 16.00 Uhr, B 1: 14.00 - 21.00, 9.00 - 17.30 und 9.00 - 13.00; Die A- und C-Seminare und Supervisionen sind für KollegInnen offen. Bitte teilen Sie uns ihre Arbeitsschwerpunkte und -themen mit, so dass wir Sie zu bestimmten Seminaren gezielt einladen können.

Anmeldung

Nach der Feststellung der Zugangsvoraussetzungen sind die TeilnehmerInnen für die Seminare B2-B8 verbindlich angemeldet. Um die Ausbildung kostengünstig anbieten zu können und den Verwaltungsaufwand gering zu halten, benötigen wir Ihre Lastschrift-Einzugsermächtigung. Die Gebühren für die einzelnen Seminare werden eine Woche vor Seminarbeginn abgebucht. Bis zu drei Wochen vor der Veranstaltung ist eine schriftliche Abmeldung möglich. Ihre verbindliche Anmeldung gilt auch ohne unsere ausdrückliche Bestätigung. Für M.E.G.-Mitglieder reduziert sich die Seminargebühr jeweils um 20 Euro.

Die Milton Erickson Gesellschaft / M.E.G. ist die deutsche Hypnose-Fachgesellschaft in Deutschland, deren Gründung von dem modernen Hypnotherapeuten, Psychiater und Psychologen Milton Erickson autorisiert wurde. Sie bemüht sich in Kongressen, Tagungen und Ausbildungen um Weitergabe seiner innovativen, ressourcenorientierten, modernen Verfahren in Hypnose und Therapie. Die M.E.G. ist konstituierendes Mitglied der „International Society of Clinical Hypnosis“ (ISH) und der „European Society of Hypnosis“ (ESH). Die Ausbildung „Klinische Hypnose“ der M.E.G. ist von der ISH anerkannt. Die M.E.G. hat im Laufe der Jahre für verschiedene Kontexte Ausbildungsgänge entwickelt. So gibt es Curricula für Kindertherapie, für die Zahnheilkunde, für medizinische Kontexte, für Psychotherapie und für Beratungskontexte.

M.E.G.-LehrtherapeutInnen/LehrsupervisorInnen führen die Veranstaltungen durch.

Zulassungsbedingungen zur Ausbildung: Approbation oder anerkannte, abgeschlossene Psychotherapieausbildung. Liegt keine Ausbildung in Entspannungsverfahren vor, sind zur Erlangung des Zertifikats „KliHyp - M.E.G.“ die Seminare A1 und A2 bzw. das Kom2 zu absolvieren.